



WIESBADEN



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Soziales
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-4554
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Herr Weinert
E-mail: dietmar.weinert@wiesbaden.de

Wiesbaden, 09.04.2008

1. Den Mitgliedern des Ausschusses für Soziales
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Soziales
am Mittwoch, 16. April 2008, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

- Die Bürgerfragestunde findet nach der Beratung zu Tagesordnungspunkt 1 der Tagesordnung I statt (höchstens 15 Minuten) -

Tagesordnung I

1. 07-F-25-0065

ANLAGE

Sprachfördermaßnahmen für Kindergartenkinder verstärken
- *Beschluss des Ausschusses für Soziales vom 13.6.2007* -

- Die Beratung findet gemeinsam mit dem Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration statt -

2. 07-V-51-0017

Umsetzung des SGB II in Wiesbaden auf dem Prüfstand - Vorstellung der Ergebnisse des Gutachtens -

3. Genehmigung der Niederschrift vom 27.2.2008

4. 08-A-16-0002

Eingaben von sozialen Einrichtungen und Institutionen

5. 08-F-25-0035

Übernahme der Kosten für den anstehenden Umzug der „Wiesbadener Tafel“

- Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90 /DIE GRÜNEN und FDP vom 9.4.2008 -

Der Sozialausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, die Kosten für den anstehenden Umzug der WIESBADENER TAFEL e.V. in größere Räumlichkeiten zu finanzieren. Der Sozialdezernent wird gebeten einen Deckungsvorschlag aus dem Budget des Sozialdezernats für die anfallenden Kosten in Höhe von 39.840 Euro zu unterbreiten und diese der WIESBADENER TAFEL e.V. schnell und unbürokratisch erstatten.

6. 07-F-01-0075

ANLAGE

Nachmittagsbetreuung an Grundschulen
- *Bericht des Magistrats vom 25.2.2008* -

7. 07-F-25-0098

ANLAGE

Umsetzung des Hessischen Behinderten-Gleichstellungsgesetzes
- *Bericht des Magistrats vom 13.3.2008* -

8. 07-F-25-0063

ANLAGE

Barrierefreie kulturelle Teilhabe behinderter Menschen
- *Bericht des Magistrats vom 19.2.2008* -

9. 08-F-25-0040

Angebote für Menschen mit Behinderungen

- Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN und FDP vom 8.4.2008 -

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge berichten:

+ Welche Angebotsstrukturen institutioneller und ambulanter Art gibt es für Menschen mit Behinderungen zur Vorbereitung auf das Ausscheiden aus dem Arbeitsleben?

+ Welche ambulanten und stationären freizeitpädagogischen Angebote gibt es nach dem Ausscheiden aus dem Arbeitsleben für Menschen mit Behinderungen?

+ Welche unterstützenden Maßnahmen gibt es für die Angehörigen behinderter, nicht mehr berufstätiger Menschen?

10. 07-V-51-0027

DL 14/08-1, 29/07-5 , 24/07-4

Bildung lokaler Netzwerke Kita - Grundschule

- *Bericht des Magistrats vom 20.2.2008* -

11. 08-F-25-0022

ANLAGE

Beitragsfreier Halbtagsplatz im vorletzten Kindergartenjahr - Umsetzung des neuen
Gebührensyste.ms

- *Beschluss des Ausschusses für Soziales vom 27.2.2008* -

12. 08-F-06-0013

Sachstand Lernmittel- und Schulessenfonds

- Antrag der Fraktion Linke Liste Wiesbaden vom 9.4.2008 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

Wie ist der Stand zur Umsetzung des Lernmittelfonds?

Wie ist der Stand zur Umsetzung des Schulessenfonds?

13. 08-F-06-0014

Umsetzung des Rechts auf Familienplanung

- Antrag der Fraktion Linke Liste Wiesbaden vom 9.4.2008 -

Seit der Hartz IV Reform ist zu beobachten, dass immer weniger ALG II Betroffene sich keine Verhütungsmittel mehr leisten können.

Dabei gehört das Recht auf Familienplanung gemäß der Proklamation der Internationalen Menschenrechtskonferenz von Teheran 1968 zum international anerkannten Menschenrecht auf Gesundheit.

Der Ausschuss für Soziales möge deshalb beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. Wie groß ist der Kreis von Betroffenen in Wiesbaden, die sich keine Verhütungsmittel leisten können?
2. Wurden diesbezüglich Anträge an das Sozialamt gestellt?
3. Sind in der Vergangenheit bereits solche Hilfen gewährt worden?

14. 08-A-16-0001

Bericht des Sozialdezernenten

15. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. 07-V-51-0063

DL 17/09-2

Upgrade von PROSOZ/s auf OPEN/PROSOZ für den Bereich SGB II

2. 08-V-20-0003

DL 14/08-2

Investitionscontrolling 4. Quartal 2007

3. **08-V-20-0009** **DL 17/09-6**
Stationäre Altenpflege in kommunaler Trägerschaft
4. **08-V-51-0007** **DL 14/08-4**
Erweiterung der Kinderkrippe "Welfenwichtel" e. V.
5. **08-V-51-0008** **DL 14/08-5**
Erweiterung der Kindertagesstätte der Elterninitiative Auringen e. V. "Pustebume"
6. **08-V-51-0016** **DL 17/09-10**
"Bericht Tagesbetreuung für Kinder 2007"; Planungen für die Umsetzung eines Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr ab 2013
7. **08-V-51-0017** **DL 17/09-11**
Ausbaumaßnahmen Krippenprogramm 2008
8. **08-V-69-0001** **DL 14/08-7**
Wohnbauförderung Nachfinanzierung Schlußrate Linzer Straße 14-18
9. **08-V-69-0003** **DL 14/08-8**
Kontingentsanmeldung Wohnungsbauprogramm 2008
10. **08-V-80-8001** **DL 17/08-20**
Modellprojekt „Übungsleiter“
- Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich am 15.4.2008 -
11. **08-V-51-0012** **ANLAGE**
Zusätzlicher Mittelbedarf für den CO-Haushalt 2008/2009 im Bereich der Kinderbetreuung;
Antrag auf Aufhebung des Sperrvermerkes durch den Sozialausschuss
- Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich am 15.4.2008 -

Seite 6 der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Soziales am 16. April 2008

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Diers
Vorsitzender